

# Minikran mit 5 t Tragkraft

Es ist noch nicht allzu lange her, da wurden die ersten auf dem deutschen Markt angebotenen Minibaumaschinen wie Radlader und Bohrgeräte von vielen belächelt und als Spielzeuge abgetan. Das hat sich heute grundlegend geändert. Ob im Tiefbau, der Garten- und Landschaftspflege oder im Tunnelbau, die kleinen Helfer haben sich zu vollwertigen Baumaschinen mit hohem Leistungsvermögen gemausert. Sie sind nicht nur Nischengeräte, sondern vollwertige Partner eines jeden gut ausgerüsteten Baumaschinenparks, so die Crane Cooperation Kruse (CCK) GmbH aus Recklinghausen.

So ist denn auch nicht verwunderlich, dass gerade die Hebe- und Fördertechnik dieser Minigräte angenommen hat und nun verstärkt den Miniraupenkrane am Markt platziert. CCK hat diesen Trend frühzeitig erkannt und vor etwa zwei Jahren mit dem Miniraupenkranehersteller Unic Cranes eine groß angelegte Offensive auf dem deutschen Markt gestartet. Gleichzeitig hat CCK den Generalimport und den Vertrieb dieser Geräte übernommen.

Dem interessierten Kunden wird ein komplettes Miniraupenkraneprogramm mit sechs Fahrzeugtypen von 0,9 t bis 5 t Traglast angeboten. Darüber hinaus hält CCK für spezielle Einsatzgebiete modifizierte Geräte aus dem Standardprogramm vor.

Moderne Werkstoffe, bestmögliche elektronische Bedienungs- und Sicherheitselemente sind ebenso selbstverständlich wie Leistung und Wirtschaftlichkeit. Hinzu kommt viel Know-how und technisch anspruchsvolle Zusatzausrüstung, die Einsätze in fast jedem schwierigen Baustellenbereich ermöglichen. Ob normale Kranarbeiten oder Spezialarbeiten auf engem Raum und unter schwierigen Verhältnissen, stets sind die Unic-Miniraupenkrane in der Lage, schnell und ohne großen Aufwand und allen Hindernissen zum Trotz, die Arbeit zu erledigen, wie man bei CCK betont. Für den Anwender bedeutet dies: kein großer Platzbedarf, kaum Absperrungen, leichte Bedienbarkeit



Als weitere Zusatzausrüstung steht für größere Höhen noch eine 3 m Spitze zur Verfügung, bei der der Arbeitswinkel auf 5° oder 15° verstellt werden kann.

Mit dem weiterentwickelten Unic-Miniraupenkrane kann mit Elektro-Antrieb und Funkfernsteuerung ausgestattet, problemlos auch im Gebäudeinneren verfahren werden. Bei ausreichend Platz auch mit montierter und manuell auf 1,5 m ausgefahrenen Schwerlastspitze.



der Maschinen sowie schnelle Verfügbarkeit und Mobilität der Geräte bei geringem bürokratischen und technischen Aufwand.

Jetzt hat CCK den Unic A506 weiterentwickelt. Auf der Basis dieses Gerätes ist der neue A506-5 von der Firma Baumo in Duisburg so weiterentwickelt worden, dass er nun mit einer Tragkraft von 5 t anstelle von 3 t des Standardgerätes zu den Stärksten seiner Klasse zählt.

Kompaktheit bei hoher Leistung zeichnen diesen Kran aus. Er bietet eine Traglast von 5 t x 2 m, eine Hakenhöhe von 15,8 m und einen Arbeitsradius von 15,5 m. Die Transportmaße gibt CCK mit 4,8 m Länge, 1,4 m Breite und circa 2 m Höhe an.

Der Teleskopausleger besteht aus sechs Teilen und ist hydraulisch ausfahrbar. Seine komplett ausgefahrne Teleskoplänge von 15,8 m bewältigt der Kran in 35 Sekunden. Für seine Arbeiten genügen ihm drei verschiedene Abstützbasen: 6 m x 6 m, 4,9 m x 5,2 m und 4,3 m x 4,8 m. Bei maximaler Teleskopierhöhe hebt der Unic A506-5 etwa 600 kg.

Außerdem haben die Techniker des Unternehmens Baumo dem A506-5 verschiedene Zusatzausrüstungen mit auf den Weg gegeben. So kann zum herkömmlichen Mitsubishi-Dieselmotor für den Antrieb auch ein Elektroantrieb nachgerüstet werden. Alle Kranfunktionen können laut CCK mit der Funkfernsteuerung sehr feinfühlig ausgeführt werden.

Zur Bewältigung spezieller Einsatzaufgaben kann der A506-5 mit einer 1 m langen Schwerlastspitze ausgestattet werden, die am Auslegerkopf starr montiert wird

und nochmals manuell um 0,5 m auf 1,5 m ausgefahren werden kann. Zur besseren Anpassung an extreme Arbeitsbereiche kann die Spitze auf 5° oder 20° abgewinkelt werden, wie CCK erläutert. Bei einer Gesamthöhe von 17 m und einer Ausladung von 3,8 m hebt der Unic A506-5 dann noch 500 kg.

Sollte dennoch der Einsatz größerer Höhen erforderlich werden, steht dem Bediener eine weitere Zusatzausrüstung zur Verfügung. Eine ebenfalls starr montierte 3 m Spitze sorgt für eine maximale Arbeitshöhe von 19 m, die bei einer Ausladung von 4,8 m noch eine Tragkraft von 500 kg zulässt. Bei dieser Spitze kann der Arbeitswinkel auf 5° oder 15° verstellt werden. Ein weiteres Einsatzfeld des Unic A506-5 ist das Arbeiten unter Flur. Das 95 m Seil schafft bei einer maximalen Abstützung des Gerätes und einsträngiger Seilführung eine Tiefe von circa 80 m bei einem Radius von 6 m mit einer Hubkraft von etwa 800 kg.

Abweichend vom Unic A506 ist der Auslegerkopf des A506-5 speziell für die Aufnahme der Zusatzausrüstungen als 3-rolleriger Auslegerkopf konstruiert. Zusätzlich kann das Gerät mit weißen Gummiketten ausgestattet werden. Die Fahrgeschwindigkeit des Unic A506-5 beträgt bei einem Gesamtgewicht von 4,68 t (4,83 t mit Elektromotor) 0 bis 3 km/h. Seine Steigfähigkeit liegt bei 23°. Unterstützend für alle Unic-Miniraupenkranebetreiber bietet CCK das Vermietkonzept der Unic-Zentrale an. Eine besondere Marktstrategie eröffnet dem Kunden neue Perspektiven, wie man bei CCK betont.

KM



**SPIERINGS**  
eine neue  
Generation  
Mobilkrane

 SPIERINGS  
KRANEN

Für information  
0049 -(0)177-5685037  
0031 - 412 - 62 69 64  
www.spieringskranen.com  
oder Ihren Autokranvermieter